



Angebot im Überblick

TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1
GmbH & Co. KG

Sehr geehrter Anleger,

in Deutschland haben sich in der Bankenbranche, insbesondere im Rahmen der Finanzierung von Immobilien, Kredite angehäuft, die entweder nicht oder nur unregelmäßig von den Kreditnehmern bedient werden. Die Banken haben darauf reagiert und im Zeitraum zwischen 2004 und 2007 Kreditportfolien an Finanzinvestoren verkauft. Branchenexperten schätzen das gehandelte Gesamtforderungsvolumen auf 50 bis 70 Milliarden Euro. Aus bankwirtschaftlicher Sicht stellt die Veräußerung derartiger Kredite oft ein Mittel zur Aufrechterhaltung des Geldkreislaufes dar. Die aus den Verkäufen zufließende Liquidität steht den Banken dann für Neugeschäfte, wie beispielsweise neue Kreditvergaben, zur Verfügung.

Bei den veräußerten Kreditportfolien handelt es sich vorwiegend um notleidende Kredite (NPL's bzw. Non-Performing Loans). Hierunter versteht man im Allgemeinen Forderungen aus Insolvenzen, aus gekündigten Krediten und aus Krediten, deren Rückführung aufgrund von wirtschaftlichen Schwierigkeiten der Kreditnehmer gefährdet ist. Die institutionellen Investoren, die in den letzten Jahren in diesen NPL-Markt investiert haben, legen ihr Augenmerk hauptsächlich auf die Verwertung der Immobilien.

Die Geltendmachung der unbesicherten Restforderungen gegen die Schuldner wird in den meisten Fällen wegen des erheblichen Aufwands vernachlässigt.

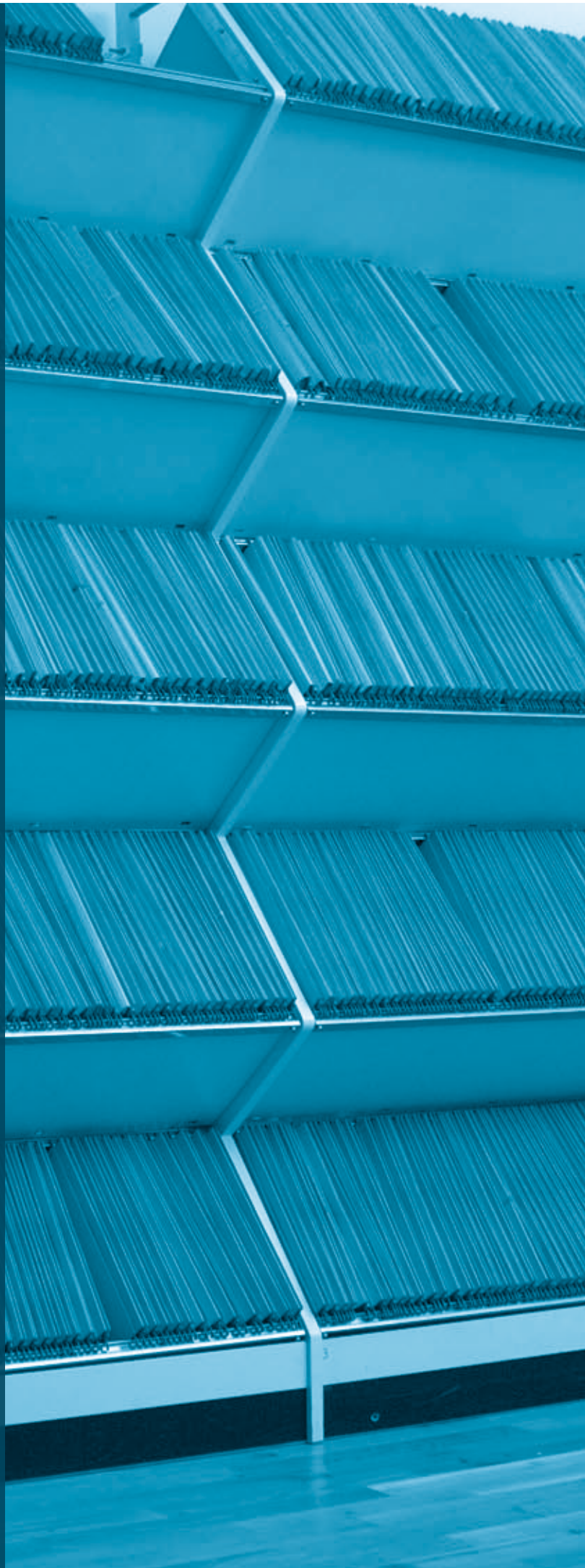
Die Konzeption dieser geschlossenen Fondsgesellschaft bietet durch den Zusammenschluss vieler Investoren dem einzelnen Fondsanleger die Möglichkeit, an dieser neuen Asset-Klasse teilzuhaben. Wesentlicher Aspekt für die Kapitalanlage in einer Fondsgesellschaft, die unbesicherte Forderungen erwirbt und verwertet, ist, dass die einzelnen Forderungen im Rahmen des Servicing professionell aufgearbeitet und zeitnah Erlöse erwirtschaftet werden.

Die Fondsgesellschaft hat mit der publicity AG einen erfahrenen Servicer (Abwicklungsdienstleister), der seit 1999 am Finanzmarkt tätig und seit 2006 auf das Servicing von Kreditforderungen spezialisiert ist, beauftragt.

Ihr



Michael Hauck
Geschäftsführer der Komplementärin
der TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG



Die Beteiligung

Die Anleger beteiligen sich als Kommanditisten an der **TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG**. Die Fondsgesellschaft ist die Emittentin der angebotenen Kommanditbeteiligung.

Das Kommanditkapital beträgt insgesamt Euro 25.013.000. Die Gründungs- und Treuhandkommanditisten halten davon Euro 13.000. Der verbleibende Teil in Höhe von **Euro 25.000.000** steht als **Emissionskapital** zur Verfügung.

Die Anleger können ab einer **Zeichnungssumme von Euro 10.000** mittelbar als Treugeber über die Treuhandkommanditistin der Beteiligungsgesellschaft beitreten. Höhere Beteiligungsbeträge müssen durch 2.000 teilbar sein. Neben der Zeichnungssumme ist ein Agio in Höhe von 5,0 % der in der Beitrittserklärung eingetragenen Zeichnungssumme zu leisten.

Die Anleger beteiligen sich an der TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG je nach Beitritt für die Dauer von **mindestens 3 Jahren**. Die Laufzeit der Fondsgesellschaft ist auf den 31.12.2013 begrenzt.

Die Fondsgesellschaft wird ausschließlich Kreditportfolien unbesicherter Forderungen, insbesondere von Banken, Versicherungen, Servicern und anderen Finanzinvestoren erwerben.

Es handelt sich hierbei um **Non-Performing Loans (NPL's)**, die unter Beauftragung eines spezialisierten Servicers bearbeitet werden. Der Kaufpreis für diese Kreditforderungen wird maximal 1,5 % des Nominalwertes der Kreditforderungen betragen. Der Kauf erfolgt nach abgeschlossener Due Diligence Prüfung durch unabhängige Rechtsanwälte und Freigabe durch den Mittelverwendungskontrolleur. Bei den Kreditportfolien handelt es sich in der Regel um unbesicherte Restforderungen nach der Verwertung der Hauptsicherheiten, wie Immobilien. Allerdings können sich noch Zusatzsicherheiten wie Stellplätze, Garagen, Ferien-

appartements, weitere Wohnungen, Lebensversicherungen, Bausparverträge in den Portfolien befinden.

Der Fonds erwirbt Kreditportfolien zum Kaufpreis **von Euro 20 Millionen** (Nominalwert der Forderungen: Euro 1.334 Millionen). Im Rahmen eines 3-jährigen Bearbeitungszeitraumes erzielt der Servicer, die publity AG, NPL-Erlöse in Höhe von Euro 56 Millionen für den Fonds.

Diese Erlöse entsprechen einem Kaufpreismultiplikator von 2,8.

Die Überschüsse, welche die Fondsgesellschaft erzielt, werden an die Anleger in den Jahren 2010 bis 2013 ausgeschüttet.

Im Einzelnen stellen sich die jährlichen Ausschüttungen bezogen auf eine Beteiligung von Euro 100.000 wie folgt dar:

Ausschüttungen	Euro
2010	5.000
2011	50.000
2012	50.000
2013	39.600
Gesamt	144.600

Eine Nachschusspflicht über das eingezahlte Anlagekapital hinaus ist ausgeschlossen. Damit bleibt für jeden Anleger sein Kapitaleinsatz im NPL-Fonds für die Dauer seiner Beteiligung kalkulierbar.



Die Chancen

Mit einer Beteiligung an der TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG sind attraktive Chancen verbunden, die in der Entwicklung dieser neuen Asset-Klasse hohe Renditen sicherstellt.

NPL-Kauf

Angesichts der aktuellen Finanzkrise, in der der Staat die Banken mit Kapital und Staatsbürgschaften unterstützt, werden diese im Rahmen ihrer Bilanzbereinigungen auch weiterhin ihre notleidenden Kreditportfolien veräußern. Auch die Gründung von so genannten „Bad Banks“ wird voraussichtlich in den nächsten Monaten zu einem starken Wachstum des Handels mit Kreditforderungen führen. Bereits im zweiten Quartal 2009 konnte eine verstärkte Verkaufsbereitschaft mit Abschlägen von 30 % bis 40 % der Kaufpreise im Vergleich zum Vorjahr festgestellt werden.

Die aktuelle Entwicklung am Finanzmarkt führt dabei zu niedrigen Kaufpreisen und ermöglicht somit hohe Renditechancen.

Derzeit werden Kreditportfolien – von deutschen Großbanken, ausländischen Finanzinvestoren, Sparkassenorganisationen und Genossenschaftsbanken – mit Nominalforderungen von mehreren hundert Millionen Euro zum Kauf angeboten. Für den Kauf dieser Kreditportfolien ist ein Bruchteil der Nominalforderungen, in der Regel Beträge im einstelligen Millionenbereich anzusetzen (1,5 % des Nominalwerts der Forderungen).

Die Konzeption dieser geschlossenen Fondsgesellschaft bietet durch den Zusammenschluss vieler Investoren erstmals dem einzelnen Fondsanleger die Möglichkeit, an dieser neuen Asset-Klasse teilzuhaben.

Der Fonds beabsichtigt, zwei bis sechs einzelne Kreditportfolien im Nominalwert von Euro 1.334 Millionen zu einem Gesamtkaufpreis von Euro 20 Millionen zu kaufen.

Forderungsportfolio (im Nominalwert von)	Euro 1.334 Mio.
enthaltene Kreditengagements (Fälle)	ca. 10.000
mit persönlich haftenden Schuldnern (Hauptschuldner & Bürgen)	ca. 15.000

NPL-Servicing

Die Geltendmachung der unbesicherten Restforderungen gegen die Schuldner wird in den meisten Fällen aufgrund der abgegebenen eidesstattlichen Versicherungen der Schuldner oder anhängigen Insolvenzverfahren und dem damit zusammenhängenden erheblichen Aufwand von den Banken vernachlässigt.

Wesentlicher Aspekt für die Kapitalanlage in einer Fondsgesellschaft, die unbesicherte Forderungen erwirbt und verwertet, ist, dass die einzelnen Forderungen im Rahmen des Servicing professionell aufgearbeitet und zeitnah Erlöse erwirtschaftet werden. Die Fondsgesellschaft hat mit der publity AG diesen erfahrenen Servicer vertraglich gebunden.

Die publity AG, 1998 gegründet in Partnerschaft verschiedener Landesbanken, ist ein erfahrener und in der Bankenbranche etablierter Servicer. Sie pflegt Geschäftsbeziehungen zu deutschen Großbanken und arbeitet mit den Mitgliedern der Bundesvereinigung für Kreditankauf und Servicing e. V. (BKS), deren Mitglied die publity AG ist, eng zusammen.

Die publity AG verfügt durch ihre langjährige Tätigkeit in der Finanzbranche über das notwendige Know-how und stellt ein Team aus Rechtsanwälten, Wirtschaftsermittlern und Asset-Managern zusammen, das die einzelnen Kreditforderungen auf- und strategisch abarbeitet.

Sie erhält neben einem Fixum für die Aktenverwaltung eine erfolgsabhängige Servicing-Pauschale für die während der Laufzeit des Fonds erzielten NPL-Erlöse.

Weitere Details zu den Servicing-Leistungen sind dem Emissionsprospekt, Abschnitt 8.4 „Aufgaben des Servicers“, zu entnehmen.

NPL-Erlöse

Die prognostizierten Erlöse aus den Kreditforderungen setzen sich wie folgt zusammen:

Euro 17,0 Mio.	aus lfd. Insolvenzverfahren bis zum 3. Quartal 2013 sowie anschließendem Verkauf restlicher Forderungen aus nicht abgeschlossenen Insolvenzverfahren
Euro 4,0 Mio.	aus Schuldenbereinigungsplänen
Euro 2,0 Mio.	aus der Verwertung von Sicherheiten
Euro 1,0 Mio.	aus Pfändungen
Euro 12,0 Mio.	aus Ratenzahlungen sämtlicher Schuldner bis zum 3. Quartal 2013 sowie aus dem Verkauf lfd. Ratenzahlungsvereinbarungen
Euro 19,0 Mio.	aus Vergleichszahlungen der Schuldner bis zum 3. Quartal 2013
Euro 0,5 Mio.	aus Lästigkeitsprämien (z. B. für Löschungsbewilligungen nachrangiger Grundpfandrechte)
Euro 0,5 Mio.	Andere
Euro 56,0 Mio.	Gesamterlöse

Die NPL-Erlöse entsprechen einem Kaufpreismultiplikator von 2,8.

Es besteht die Chance, dass Erlöse über diese Prognose hinaus aus den Kreditportfolien erzielt werden.

Grund hierfür ist die Tatsache, dass die prognostizierten Erlöse bei den derzeit bearbeiteten Portfolien (siehe Emissionsprospekt, Kapitel 10 „Wirtschaftlichkeitsberechnungen“) bereits in der Hälfte des Anlagezeitraumes erzielt wurden.

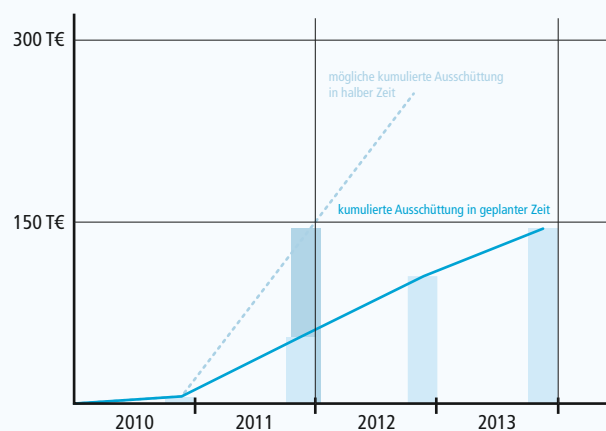
Da in der Restlaufzeit weiterhin Vergleichsverhandlungen mit den Schuldnern geführt werden, die Insolvenzverfahren noch nicht beendet sind und die Kreditforderungen zum Ende der Bearbeitungszeit verkauft werden, ist mit weiteren Erlösen zugunsten der Anleger-Rendite auszugehen.

NPL-Rendite

Nach der Prognoserechnung erhält der Anleger jährliche Ausschüttungen. Die Rendite nach Agio und Steuern (IRR-Methode) beträgt unter den getroffenen Annahmen **10 % p. a.**

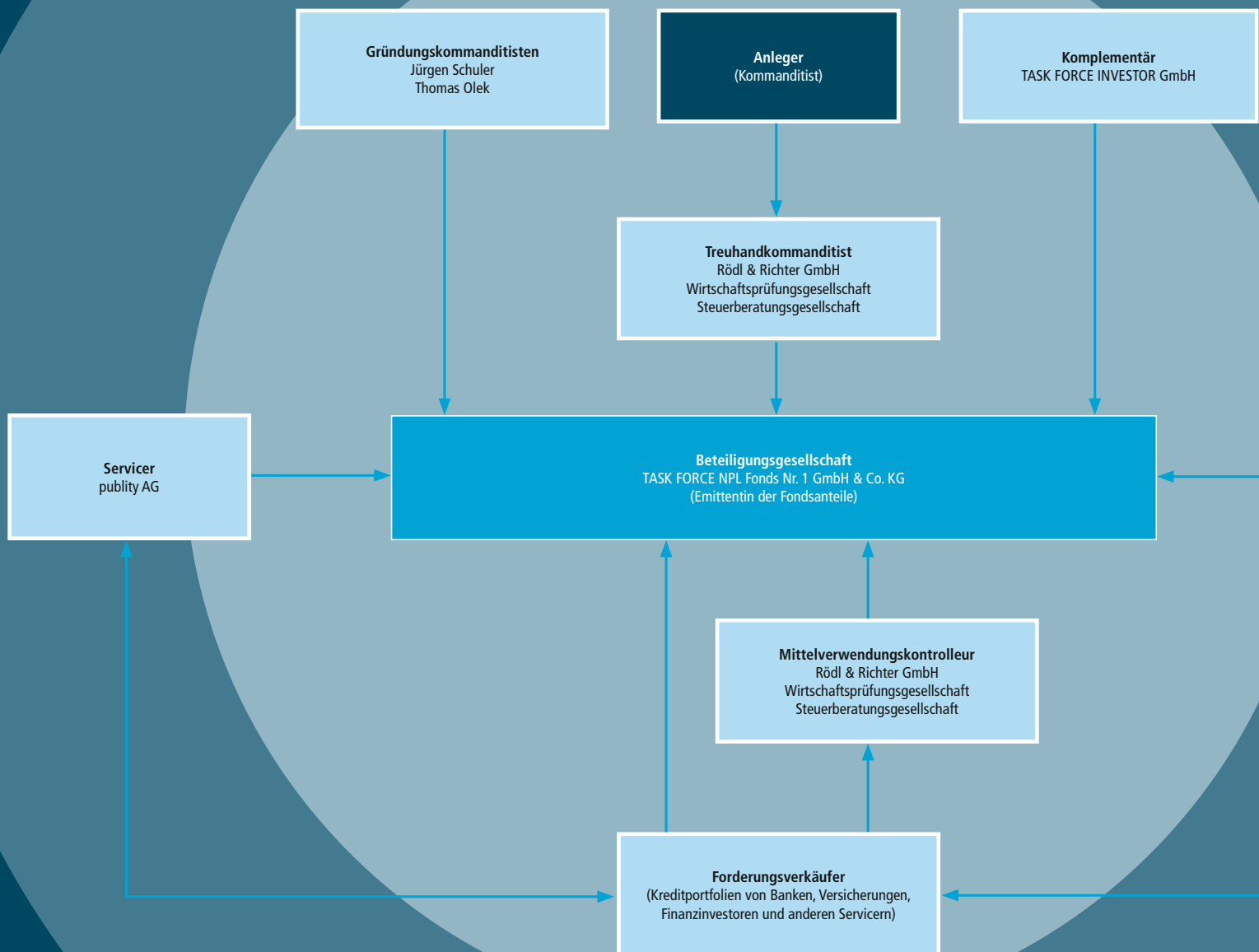
Die Grundlagen für die Berechnung der Rendite nach der IRR-Methode sind im Emissionsprospekt im Abschnitt 10.7 „Kapitalflussrechnung für den Anleger (Prognoserechnung)“ erläutert.

Die Überschüsse, die die Fondsgesellschaft erzielt, werden an einen Anleger, der sich mit Euro 100.000 beteiligt hat, in den Jahren 2010 bis 2013 wie folgt ausgeschüttet:



Bei der NPL-Fondsbeteiligung handelt es sich um einen sogenannten „Kurzläufer“ (bezogen auf den Anlagezeitraum), in der dem Fondsanleger bis Ende 2011 und bis Ende 2012 jeweils 50 % seiner Anlagebeteiligung ausgezahlt wird. Die entstehende Rendite wird bis Ende 2013 zur Auszahlung gebracht.

Das NPL-Fondsmodell



Persönlich haftender Gesellschafter (Komplementär)

Firma	TASK FORCE INVESTOR GmbH
Sitz	Leipzig
Handelsregister	Amtsgericht Leipzig vom 15.12.2008, HRB 24575
Stammkapital	Euro 25.000
Geschäftsanschrift	Jacobstraße 27, 04105 Leipzig
Gesellschafter	Michael Hauck
Geschäftsführer	Michael Hauck
Funktion	Vertretung der Fondsgesellschaft/Geschäftsführung/Anbieterin/Erstellung des Verkaufsprospektes

Gründungskommanditisten

Name	Thomas Olek
Geboren am	12.06.1968 in Essen
Geschäftsanschrift	Jacobstraße 27, 04105 Leipzig
Funktion	Kommanditist

Name	Jürgen Schuler
Geboren am:	11.06.1959 in Freudenstadt
Geschäftsanschrift	Mörikestraße 3, 04129 Leipzig
Funktion	Kommanditist

Treuhandkommanditist und Mittelverwendungskontrolleur

Name	Rödl & Richter GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Handelsregister	Amtsgericht Berlin Charlottenburg, HRB 67717
Stammkapital	Euro 75.000
Vertretung	Geschäftsführer: WP, StB Monika Richter WP, StB, RA Dr. Bernd Rödl WP, StB Wolfgang Kraus
Gesellschafter	100 % der Anteile hält eine Gesellschaft der Rödl Unternehmensgruppe
Geschäftsanschrift	Straße des 17. Juni 106, 10623 Berlin
Funktion	Treuhandkommanditistin, Mittelverwendungskontrolle (Freigabe der Kaufpreise und Überwachung der Rückflüsse)

Servicer

Name	publity AG
Handelsregister	Amtsgericht Leipzig, HRB 24006
Stammkapital	Euro 2.700.000
Vertretung	Vorstand: Thomas Olek (Vorsitzender des Vorstands) RA Christoph Blacha (Mitglied des Vorstandes)
Gesellschafter	Thomas Olek (94,9 %) Solweig Olek (5,1 %)
Geschäftsanschrift	Jacobstraße 27, 04105 Leipzig
Funktionen	Übernahme des Servicing; Mehr Info unter www.publity.de

Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Funktionen	Due Diligence Prüfungen, Aktenführung, Buchhaltung und Steuerberatung, Prüfung der Jahresabschlüsse
-------------------	---

Dieses Angebot im Überblick stellt weder einen Emissionsprospekt noch ein Angebot für die mitunternehmerische Beteiligung an der TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG dar. Angaben zur Wertentwicklung oder Marktprognosen sind unverbindlich und keine vertraglich zugesicherten Werte. Verbindlich sind ausschließlich die Angaben im Emissionsprospekt der TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG.

Rechtsanwälte,
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

www.nplfonds.de

0700 – N·P·L·F·O·N·D·S

(Telefon 0700 – 67 53 66 37)

TASK FORCE NPL Fonds Nr. 1 GmbH & Co. KG
Handelsregister: HRB 24575
Geschäftsführer: Michael Hauck
Sitz und Geschäftsanschrift:
Jacobstraße 27, 04105 Leipzig
E-Mail: info@nplfonds.de